

„Ich möchte keine Allerweltsprodukte machen“

Es kam anders. Der gelernte Werkzeugmacher Guido Neuberger hatte an der Bergischen Universität Wuppertal Betriebswirtschaftslehre studieren wollen, danach sollten berufliche Stationen im Ausland folgen. Doch dazu kam es nicht mehr. Mit dem unvermittelten Tod seines Vaters, der schon im Alter von 54 Jahren starb, stand Neuberger plötzlich vor der Frage, ob er Jung-Unternehmer werden und eine Firma mit 30 Mitarbeitern übernehmen solle – 26 Jahre war er damals alt. Mit seinem Slogan „Wir wollen nicht billiger, sondern besser sein“ ist Neuberger nun schon seit vielen Jahren am Markt. Die diamond business stellt den Unternehmer aus dem Südwesten der Republik vor.

von Tilo Michal

„Eins ist ganz klar“, sagt Guido Neuberger und meint dies keinesfalls böse. „Eine Einmischung in die Firmenangelegenheiten seitens der Familie ist nicht vorgesehen und sogar vertraglich ausgeschlossen.“ Das legt den Gedanken nahe, dass in der Familie Neuberger gewisse Schieflagen bestehen könnten. Genau das Gegenteil ist aber der Fall und Neuberger erklärt: „Um die Firma nicht zum Gegenstand familiärer Besprechungen, Spekulationen, Sorgen und Ängste zu machen, haben wir beschlossen, dass sich alle in der Familie aus den Firmenbelangen heraushalten, außer meiner Schwester und mir.“ Neuberger's Schwester Stefanie, die beim Tod ihres Vaters damals gerade mit dem Betriebswirtschaftsstudium fertig und 27 Jahre alt war, und er entschied sich, die Firma in Villingen-Schwenningen zu zweit zu schultern.

„Dieser Kurs der Familienneutralität hat sich bis heute bewährt, ist sich Neuberger sicher. Wir haben bislang immer die richtigen Entscheidungen getroffen.“ Da wäre zum Beispiel das unternehmerische Ziel, sich nicht in eine Preisschlacht mit Billiganbietern hineinziehen zu lassen, sondern auf Spezialisierung, Service und die Herstellung von Sonderwerkzeugen zu setzen.

„Der Mensch wird ein High-tech-Ersatzteillager“

Auch der Einstieg als Dienstleister in die Medizintechnik vor ein paar Jahren erwies sich als richtig: „Der Mensch wird ein Ersatzteillager“, sagt Guido Neuberger. „Medizintechnik-Produkte sind somit ein Wachstumsmarkt, in dem allerdings nur bestehen kann, wer über viel einschlägiges Know-how verfügt.“

Auch die Anschaffung des fünffachen Haas-Schleifzentrums hält er für zukunftsfähig. Der Werkzeugmarkt steht noch ganz am Anfang und wird immer raffinierter. Da müssen auch die Maschinen mithalten. Die werden immer komplexer, gleichzeitig aber variabler.“ Neuberger denkt sich solche Sätze nicht an seinem Schreibtisch aus. Sondern sie sind Ausdruck seiner Erfahrungen, die er im Außendienst, im Gespräch bei Kunden und Lieferanten macht.

Faktor 57,5

Obwohl Neuberger fünf Außendienstler hat, hält er es für unverzichtbar selbst zu hören, wo der Schuh drückt und was momentan im Markt gefragt ist, welche Problemlösungen gewünscht werden. Deshalb ist er jeden Monat zwei Tage auf Achse, auch um Büro und

Fertigung einmal hinter sich lassen zu können. So erfuhr er, dass ein Kunde extreme Probleme mit seinen Werkzeugen hatte: Ein Sägeblatt hatte eine Standzeit von zunächst 2 000 Teilen; nach einer mehrmonatigen Kooperation, bei der man an jedem Stellschraubchen des Produktionsprozesses gedreht hat (Spanwinkel, Öle, Prozess, Maschinensteuerung etc.) beträgt die Standzeit sage und schreibe 115 000 Teile; das entspricht einem Faktor von 57,5! Genau dieses Drehen an Stellschraubchen, am Tüfteln und Optimieren ist das, was Neuberger fasziniert: „Ich habe Spaß daran etwas voranzutreiben und etwas zu verbessern“, beschreibt der gelernte Werkzeugmacher seine Hauptmotivation.

Firma als Großfamilie

Der Vater von zwei Kindern, ein und drei Jahre alt, sieht sich auch als ausgesprochener Familienmensch: „Ich möchte meine Kinder zweimal am Tag sehen, deshalb nehme ich mir das Privileg heraus, nicht Erster in der Firma zu sein – die Produktion läuft indes schon ab sieben Uhr. Meine kreative Phase beginnt dagegen am Abend, wenn die Kinder im Bett sind. Und das kann dauern: „Ich bin ein richtiger Nachtarbeiter“, berichtet er. „Ich stehe nachts auch häufiger auf, löse Probleme und erstelle Checklisten.“ Wenn der Chef später zur Arbeit kommt, ist das kein Problem, die Mitglieder der langjährigen Stammebelegschaft, die Neuberger von seinem Vater geerbt hat und teilweise schon 34 Jahre dabei sind, haben fast immer alles im Griff. „Auf meine Leute kann ich mich verlassen und das bereitet mir Spaß“, berichtet Neuberger. Er, der Familienmensch, weiß aber auch, dass mit dem Unternehmenserbe keinesfalls leichtfertig umgegangen werden darf, denn da hängen

mit seinen Worten ja weitere 30 Familien dran. Im Hinblick auf die derzeitige Finanzkrise, die schwarzen Löcher in Bilanzen und Liquiditätspässe, die auch im Südwesten Deutschlands durchaus in den Auftragsbüchern wahrgenommen werden, sei er froh, dass er bei Finanzierungen nie in die Ferne geschweift war, sondern sich immer auf seine Hausbank verlassen hatte. „Man vertraut sich gegenseitig und das schon seit Jahren“, berichtet Neuberger. Und für Neuberger noch wichtiger: „Die Bank trägt den von uns eingeschlagenen Kurs mit.“ Der soll weiterhin Richtung Spezialisierung auf Sonderwerkzeuge, zu kleinen Losgrößen, zu Prozess-Beratung führen.

„Im Werkzeugmarkt ist Vieles noch gar nicht ausprobiert worden.“

In zehn Jahren möchte Guido Neuberger die Schleiferei zur reinen Hochpräzisionsschleiferei umgebaut haben, was den Handel mit Werkzeugen angeht, Komplettanbieter für Spezial-Werkzeuiglösungen sein und den Dienstleistungsbereich von der Werkzeugentwicklung über Beratung, Software und Anwendung im Portfolio haben. „Ich will in Zukunft spannende Produkte und keine Allerweltsprodukte machen“. Dass das am angestammten Firmenstandort Villingen-Schwenningen passiert, da ist sich Guido Neuberger sicher: In seinen jungen Jahren hat es ihn ins Ausland gezogen, jetzt hat er tiefe Wurzeln geschlagen...



Abb.: Guido Neuberger in seinem Großraumbüro

INFO

Neuberger GmbH
Werkzeugservice,
CNC-Schleif-Center

gegründet: 1965
Unternehmenssitz:
Max-Planck-Straße 24
78052 Villingen-Schwenningen
Mitarbeiter: 30
Umsatz: k.A.
Produkte/Dienstleistungen:
Standard- und Sonderwerkzeuge
zum Zerspanen und Schleifen
Sägeblätter
Schleifservice
Reparatur-Service
Spann-, Mess- und
Prüfwerkzeuge
Betriebsstoffe
Anwendungsberatung

Tel. +49-(0)7721-9476-0
info@neuberger-vs.de
www.neuberger-vs.de